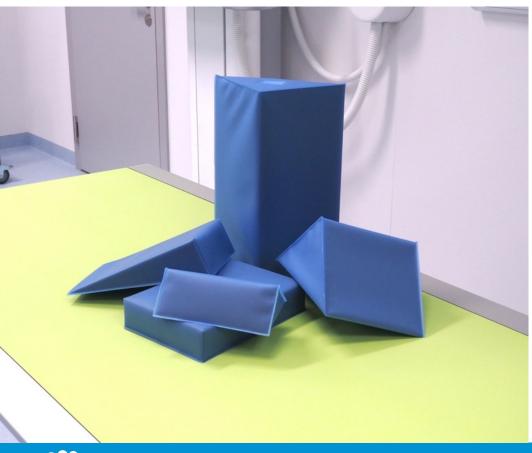


Röntgendurchlässigkeit / Sichtbarkeit der ProFoam Lagerungshilfe





Ausgangslage



ProFoam Lagerungshilfen sind in der Radiologie weit verbreitet und finden im Röntgen täglich Anwendung.

Bieten Vorteile hinsichtlich:

- Einwandfreier Hygiene
- Hoher Strapazierfähigkeit
- Präziser Anwendbarkeit

ProFoams sind in Polyurethan-Folie verschweisst und luftdicht verpackt

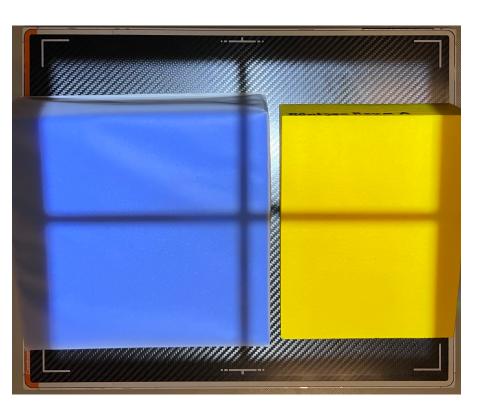
Häufigste Frage: Sind die ProFoam Lagerungshilfen auf den Aufnahmen sichtbar?







Test: Vergleich Sichtbarkeit



Vergleich:

- ProFoam Keil 15 Grad in PU-Folie eingeschweisst (links), Art. 1152 von Pearl Technology AG
- Konventioneller PU-beschichteter 15 Grad Keil (rechts), diverse Hersteller

Untersuchung bei unterschiedlicher KV auf einem DRX-Evolution von Carestream

Untersuchung durchgeführt von Agata Epler (Alles Einstellungssache, Dozentin Röntgen-Einstelltechnik)







50 KV

ProFoam konv. Schaumstoff



50 KV, gefenstert dunkler







60 KV



60 KV, gefenstert dunkler







70 KV

ProFoam konv. Schaumstoff

70 KV, gefenstert heller







80 KV

ProFoam

konv. Schaumstoff

80 KV, gefenstert heller







konv. Schaumstoff

90 KV, gefenstert heller

ProFoam



Anwendung – Y-Schulter AP falsch









Bei fehlerhafter Anwendung des Lagerungshilfsmittels sind sowohl der ProFoam Wedge 45 Grad (links, blau) als auch der konventionelle Schaumstoffkeil 45 Grad (rechts gelb) in der Aufnahme sichtbar und können die Diagnose erschweren.



Anwendung - Y-Schulter AP richtig, V1









Bei korrekter Anwendung des Lagerungshilfsmittels sind sowohl der ProFoam Wedge 45 Grad (links, blau) als auch der konventionelle Schaumstoffkeil 45 Grad (rechts gelb) nicht auf der Aufnahme sichtbar. Es besteht kein Einfluss auf die Diagnose.



Anwendung – Y-Schulter AP richtig, V2









Bei korrekter Anwendung des Lagerungshilfsmittels sind sowohl der ProFoam Wedge 45 Grad (links, blau) als auch der konventionelle Schaumstoffkeil 45 Grad (rechts gelb) nicht auf der Aufnahme sichtbar. Es besteht kein Einfluss auf die Diagnose. Die Positionierung der Aufbelichtungszeichen ist etwas erschwert.



Fazit und Einschätzung



- Sowohl ProFoam Schaumstoffe als auch konventionelle Schaumstoffe mit Beschichtung sind auf den Röntgenaufnahmen in vergleichbarem Ausmass sichtbar
- Beide Typen haben bei gekonnter Anwendung keinen negativen Einfluss auf die Bildgebung (Vergleiche Beispiel Schulter ap) und können bedenkenlos verwendet werden
- Agata Epler, Dozentin Röntgeneinstelltechnik Team Alles Einstellungssache





